



Ein Tag in der Fraktion

DIE LINKE.

Fraktion im Landtag
Mecklenburg-Vorpommern

Fraktionsreport

Nachrichten aus der Fraktion DIE LINKE im Landtag Mecklenburg-Vorpommern

Mädchen in die Politik!



Der Girls' Day, der Mädchen Zukunftstag am 14. April, stand in der Linksfraktion auch in diesem Jahr wieder unter dem Motto: Mädchen in die Politik! Wir wollen Schülerinnen an das Berufsfeld Politik heranführen und ihnen zeigen, dass Politik Frauen braucht und dass

Frauen mindestens ebenso gut geeignet sind wie Männer Politik zu machen. Meine Fraktion geht mit gutem Beispiel voran, sechs der 13 Abgeordneten sind Frauen, auch der Vorstand ist geschlechterparitätisch besetzt.

Wenn wir allerdings über unsere Fraktion hinaus schauen, müssen wir feststellen, dass Frauen in allen politischen Ebenen unterrepräsentiert sind. Und je höher die Ebene, desto dünner wird die Luft für Frauen. Bei den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleitern in den oberen Landesbehörden sind gerade einmal neun Prozent weiblich und im Parlament sind unter den 71 Abgeordneten lediglich 16 Frauen.

Am Girls' Day hatten vier Mädchen im Alter von 14 und 15 Jahren die Möglichkeit, in verschiedene politische Themenfelder hinein-zuschnuppern und Einblicke

in die parlamentarische Arbeit zu erlangen. So können sie ihre eigenen Interessen, Fähigkeiten und Neigungen erkunden in einem Berufsfeld, das leider noch immer eher Männern vorbehalten ist. Neben Interviews mit Abgeordneten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Fraktion konnten die Mädchen eine Landtags-sitzung hautnah miterleben und auch mit Leuten außerhalb des Schlosses ins Gespräch kommen. Ich denke, die jungen Frauen hat der Tag neugierig gemacht auf Politik und sie hatten viel Spaß. Auch mir hat der Tag wieder gut gefallen.

Peter Ritter



Charlotte Neuber

Dieser Tag hat mich sehr überzeugt. Da ich mich für Politik sehr interessiere. Ich fand den Tag hier in der Fraktion DIE LINKE echt klasse. Alle Mitarbeiter/innen und Abgeordneten waren sehr offen und freundlich. Die Politiker/innen, mit denen wir uns unterhalten haben, haben alles sehr schön erklärt. Es hat mir hier sehr viel Spaß gemacht und es war sehr informativ. Ich fände es gut, nächstes Jahr wiederzukommen.

„Ich habe mir die Fraktion DIE LINKE für den Girls´Day ausgewählt, weil ich ein großes Interesse an der Politik habe und selbst gerne Politik studieren würde. Ich erwarte vom Tag mehr über die Fraktion und ihre Ziele zu erfahren.“



Johanna Spindler

Der Tag war echt schön und sehr interessant. Ich weiß jetzt schon viel mehr, was so in einer Fraktion bzw. im Landtag abgeht. Besonders gut fand ich die lockeren Gesprächsrunden, in denen uns viel erzählt wurde, wir aber auch unsere eigene Meinung sagen konnten. Der Tag war interessant, sehr informativ und einfach superschön.



„Mich interessiert die Politik und ich wollte mal sehen, was so los ist. Mich interessiert auch, was ich für Berufsmöglichkeiten hätte, wenn ich Politik studieren würde. Ich will sozusagen die Politik aus der Nähe kennenlernen lernen.“

Am Nachmittag ging es in die Stadt. Dort fragten die Vier Passantinnen und Passanten:

Antwort auf die Frage: Braucht die Politik mehr Frauen?

„Wir halten sehr viel von Frauen in der Politik es sollten mehr Frauen an die politische Macht, Wir finden aber, dass Frau Merkel in ihrer Führungsposition stark nachgelassen hat. Wir finden aber dass mehr im Bereich Gesundheit, Bildung, Kultur und Sport gemacht werden sollte. Vor allem der Schulsport muss gefördert werden. Es sollte eine Sportministerin geben“

„Frauen in der Politik sind sehr wichtig. Es sollte in der Politik aber eine Gleichberechtigung geben. Bildung und das Schulsystem müssen gefördert werden.“

Antwort auf die Frage: Was würden Sie verändern, wenn Sie Politiker/in wären?

„Gleichberechtigung für Rentner (Ost und West).“

„Ich würde mich mehr für die Frauenrechte einsetzen und für die Gleichberechtigung der Frauen in den Unternehmen.“



Sophie Jacobs

Ich finde, der Tag war sehr informativ. Man hat viel über den Landtag und über DIE LINKE gelernt. Außerdem hat es Spaß gemacht, Fragen zu stellen und in den Alltag eines Politikers reinzuschnuppern. Ich würde es auf jeden Fall noch mal machen.

„Ich habe mich eigentlich schon immer für Politik interessiert und erwarte, dass ich noch mehr über die Fraktion DIE LINKE und allgemein etwas über den Landtag Schwerin lerne. Außerdem möchte ich gerne etwas über die Meinung der einzelnen Politikerinnen und Politiker erfahren.“



Sarah Marie Ahwerst

„Ich bin 2011 wieder zu der Fraktion DIE LINKE gegangen, weil mich interessiert, was sich gegenüber 2010 verändert hat und ob es jetzt andere Ansichten zu bestimmten Themen gibt. Neue Erfahrungen möchte ich heute auch machen.“

